

MehrSpur Zürich–Winterthur, Abschnitt 1



Der Streckenausbau zwischen Zürich und Winterthur dient dem Ziel, die Kapazität für den Bahnverkehr um 30% zu vergrössern. Die INGE LED+ bearbeitet das Generalplanermandat von der Phase Vorprojekt bis zur Ausführung. Der Abschnitt 1 umfasst den Perimeter zwischen dem Bahnhof Winterthur und dem Portal des Brüttenertunnels (Streckenabschnitt ca. 3 km). Kernelemente des Abschnitts sind die Überwerfung Neumühle, die Unterquerung Storchen sowie die Modernisierung des Bahnhofs Töss.

Unsere Leistungen

- Projektierung des Tief- und Trasseebaus für den Um-/Neubau des Bahnhof Töss
- Projektierung Wasserbau unter Berücksichtigung der komplexen Randbedingungen von Infrastrukturen und Umwelt (Kempt, Töss, Steigbach)
- Konzipierung der Entwässerung gemeinsam mit den betroffenen Stakeholdern von Stadt und AWEL
- Planung der Logistik, Ver- und Entsorgung im komplexen innerstädtischen Umfeld
- In der Rolle des BIM Managers und des BIM Koordinators die BIM Methodik in der gesamten INGE umsetzen

Bildquelle: © nightnurse images

Auftraggeber

Schweizerische Bundesbahnen SBB

Fakten

Zeitraum 2017 - 2035

Projektland Schweiz

Ansprechpersonen

Patrick Saxer
patrick.saxer@ebp.ch

Richard Angst
richard.angst@ebp.ch

Daniela Herzig
daniela.herzig@ebp.ch